



Gebrauchstipps Textilwindeln

Allgemeiner Gebrauch

Wie wende ich die Saugeinlagen an?

Die Einlagen werden in die Innentasche gelegt. Normalerweise reicht eine Einlage aus, es können jedoch auch -z. B. für die Nacht - zwei Einlagen eingesetzt werden, um die Saugfähigkeit zu erhöhen.

Welches Modell empfehlen Sie, Stay Dry oder Mixed?

Ich benutze für den Tag gerne die Mixed-Windeln, da die Muster im Kontrast zur Babyhaut gut aussehen. Für die Nacht brauche ich dann die Stay Dry, damit mein Bebe während der ganzen Nacht angenehm schlafen kann (da diese Windeln - wie der Name sagt - eben trocken bleiben auf der Haut).

Manchmal brauche ich auch eine Mikrofaser-Einlage in einer natürlichen Windel, womit ich schnell trocknende Windel mit tollem Design kombinieren kann.

Wie kann ich die Grösse anpassen?

Für die Grössenanpassung hat es drei Knopfreihen mit je drei Knöpfen:

- + + + Reihe 1
- - - Reihe 2
- - - Reihe 3

=> für kleine Bebes schliessen Sie die 1. Reihe mit der 3. zusammen

=> für mittelgrosse Bebes schliessen Sie die 1. Reihe mit der 3. zusammen

=> für grössere Bebes lassen Sie alle drei Reihen offen.

Alle anderen Knöpfe dienen dazu, den Umfang der Windel um den Bauch (oberste Reihe) und um die Beine (untere Reihe) zu regulieren.



Gebrauchstipps Textilwindeln

Waschen und trocknen

Soll ich die Windeln vor dem ersten Gebrauch waschen?

Ja, waschen Sie die Windeln 5-6 Mal vor dem Erstgebrauch. Dies hilft, die Saugfähigkeit zu erhöhen (wie bei einem neuen Badetuch).

Wie viel Waschmittel soll man einsetzen, und welches?

Benützen Sie sparsam Waschmittel (wenn Sie zu viel brauchen, hinterlässt dies einen Film auf den Windeln, womit die Dichte leidet). Verwenden Sie ein natürliches Waschmittel ohne Bleichmittel, Enzyme oder Weichmacher.

Mit welcher Temperatur wasche ich die Windeln am besten?

Am besten spült man die Windeln zuerst aus, danach mit kaltem, warmem oder heissem (maximal 60°C) Wasser waschen, und danach nochmal mit kaltem Wasser spülen.

Wie trocknet man die Windeln am besten?

An der Sonne - Sonnenlicht bleicht auf natürliche Weise und hilft somit, Flecken zu entfernen. Wenn Sie die Windeln mechanisch trocknen, sollte die Temperatur nicht zu hoch sein.

Soll ich die Windeln einweichen?

Nein. Einweichen nutzt die Windel schneller ab. Bewahren Sie die Windeln in einem luftdichten Behälter auf, und waschen Sie sie innerhalb 3 Tagen.

Soll ich die Feststoffe entfernen, bevor ich die Windeln im luftdichten Behälter aufbewahre?

Ja, dies ist zu empfehlen. Besonders einfach geht dies mit biologisch abbaubaren Feuchttüchlein, welche man vor Gebrauch direkt in der Windel einlegt und welche dann in der Toilette entsorgt werden können. Eine andere Möglichkeit, "grössere Ereignisse" vorzusehen, ist das "Töpfchen"-Training von Geburt an (siehe letzten Abschnitt dieser Seite).

Weshalb kann ich keinen Weichmacher benützen?

Weichmacher kann die Saugfähigkeit der Windeln einschränken. Eine natürliche Alternative ist Essig.

Weshalb kann ich kein Bleichmittel einsetzen?



Gebrauchstipps Textilwindeln

Weil Bleichmittel die Windel ausbleicht und Rückstände zurückbleiben.

Kann ich Schutzcremen und Puder für mein Baby benützen?

Schutzcremen besser nicht, aber Puder ist okay.

Wie kann ich die Verfärbungen in der Windel entfernen?

Waschen Sie Ihre sauberen Windeln zuerst in heissem Wasser (60°C) ohne Waschmittel, jedoch mit viel Wasser. Danach waschen Sie die Windeln nochmal mit ein wenig Geschirrspülmittel (sofern dieses keine Feuchtigkeitscreme enthält). Danach solange ausspülen, bis keine Rückstände mehr sichtbar sind.

Undurchlässigkeit

Die Windeln sind nicht dicht. Mögliche Gründe:

1. Sie haben die Windel nicht genügend um den Bauch festgezogen.
2. Die Saugeinlage ist verrutscht.
3. Sie haben die Windel nicht genügend vor Erstgebrauch vorgewaschen.
4. Die Saugeinlage wird von einem Kleidungsstück touchiert, womit die Feuchtigkeit durchdrückt.
5. Ihr Bebe hat die Windel zu lang an - wechseln Sie die Windel häufiger oder fügen Sie eine zweite Saugeinlage hinzu.
6. Sie haben zu viel Waschmittel oder Creme oder Weichspüler eingesetzt, womit ein Film auf der Windel geblieben ist. In diesem Fall gehen Sie wie bei Verfärbungen innen vor (siehe oben).

"Töpfchenttraining"

In den USA als "Elimination Communication" bekannt, besteht "Töpfchen"-Training aus der Beobachtung Ihres Kindes sowie der Assoziierung eines bestimmten Signals, wenn es soweit ist.



Gebrauchstipps Textilwindeln

Von Geburt an sollten Sie ein Geräusch (einen Laut oder ein Wort) machen, welches das Bebe mit dem "Töpfchen" assoziiert. So kann das Bebe mit der Zeit selber anmelden, wann es soweit ist. Viele Bebes müssen zu immer ähnlichen Tageszeiten aufs Töpfchen, manchmal nach dem Aufwachen.